

Inhalt

Einleitung.....	7
1. Forschungsperspektive.....	13
2. Primitivismus in Deutschland – eine genealogische Skizze	37
3. ‚Der Osten‘ – ‚der Indianer‘ – ‚die Heilung‘: Joseph Beuys trifft einen Kojoten (1974).....	65
4. Repräsentationen kultureller Differenz im Kontext von Kriegen und Dekolonisationsbewegungen: Zwei Arbeiten von Wolf Vostell (1968 und 1980).....	99
5. ‚Unsichere Objekte‘ – Zeichen kultureller Differenz? Lothar Baumgarten fotografiert in einem ethnologischen Museum (1968/69)	135
6. Gefesselt in tradierten Bildern? Ulrike Rosenbachs ‚Kontaktversuch‘ mit alteritären ‚Frauenkulturen‘ (1977/78).....	167
7. Die Faszination des Anderen: Parodien (klein-)bürgerlicher Fantasien in drei Arbeiten von Sigmar Polke (1968, 1975 und 1976)	201

8. Primitivismus überdehnt?

Exotisierende Selbstbildnisse und Stereotype in

Arbeiten der Neuen Wilden (1980er Jahre)..... 235

Rainer Fetting – „Selbstporträt als Indianer“ 238

Elvira Bach – Aneignungen schwarzer Weiblichkeit?..... 252

Walter Dahn – „Kölner Wilder“, „chinesischer Afrikaner“ und
„die Präsenz des Objekts“ 267

9. Eigener Rassismus?

Olaf Metzels Aktion

„Türkenwohnung Abstand 12.000 DM VB“ (1982) 283

Schluss 307

Literaturverzeichnis 317

Abbildungsverzeichnis 353

Dank 359